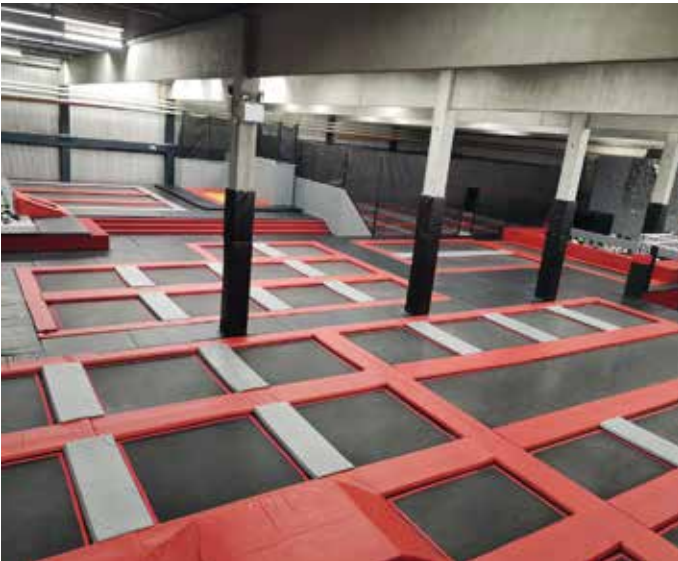


# Sprungspaß und Teamgeist

*Jump4All betreibt Trampolinhallen an drei Standorten: in Ulm und Ladenburg (Baden-Württemberg) sowie in Langenzenn (Bayern). An allen Standorten gibt es spezielle Programme für Schulklassen.*



Trampolinspringen bedeutet Training für den gesamten Körper. Dieser wird beim Springen wiederholt abgebremst und beschleunigt – so werden alle Muskeln aktiviert sowie das Herz-Kreislaufsystem und der gesamte Stoffwechsel angeregt. Außerdem schult das Springen auf Trampolinen den Gleichgewichtssinn und die allgemeine Koordinationsfähigkeit.

„Es verbindet einfach Spaß und Sport in bester Weise“, sagt Cetin Ünal. Er ist einer der Geschäftsführer der Firma Jump4All, die 2014 gegründet wurde. Zuvor hatte Cetin

Ünal viele Jahre im Outdoorbereich Bungee-Trampolin-Anlagen betrieben und sich immer über verregnete Sommermonate aufregt, bis er auf die Idee kam, sein Outdoorgeschäft ins Trockene zu verlegen und eine Trampolinhalle zu eröffnen.

Zur Vorbereitung verfolgte der Gründer diesbezüglich den amerikanischen Markt. „Eine Amerikareise veränderte dann unser Leben“, berichtet Cetin Ünal. „Wir waren danach vollkommen begeistert von der Trampolinidee und gänzlich überzeugt vom hohen Fun-Faktor.“

Aber die Idee von Trampolinparks hatten auch andere deutsche Unternehmer. „Natürlich sind wir damit nicht die Einzigen, aber wir sind einzig in unserer Art“, erklärt der Geschäftsführer. „Denn wir bauen Trampolinparks, die für alle da sind – vom Kleinkind bis zum Großpapa, von der Schulklasse bis zur seriösen Firma.“

Heute besteht die Firmengruppe aus **vier Indoor-Freizeitparks**: zwei in Ulm und jeweils einen in Langenzenn und Ladenburg.

Die erste **Trampolinhalle** des Unternehmens eröffnete im Juni 2016 in **Ulm**. Auf 2.000 Quadratmetern können die Besucher folgende Bereiche nutzen: Walljump, Freejump, Dodgeball, Foampit, Gladiatorenarena, Boulderwand, Basketballjump und Ninja-Parcour.

Im gleichen Gebäude wie die Trampolinhalle befindet sich, unmittelbar daneben, der **Indoorspielplatz** Spatzolino, welcher auch 2016 eröffnet wurde. Hier stehen den Besuchern ebenfalls auf einer Fläche von 2.000 Quadratmetern verschiedene Freizeit- und Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Dazu zählen beispielsweise ein Spider Tower, eine Highspeed-Rutsche, eine Wellenrutsche, ein Kletterlabyrinth, eine Soccer Arena, eine Kartbahn und Bumper Cars.

Der nächste **Trampolinpark** der Firmengruppe wurde 2017 in Bayern, in **Langenzenn**, eröffnet. Die Besucher finden hier auf 2.500 Quadratmetern Bereiche wie Walljump, Freejump, Dodgeball, Foampit, Gladiatorenarena, Boulderwand, Slamjump, Ninja-Parcour, Reationwall und Wipe Out.

Im Jahr 2019 folgte dann die Eröffnung des **Trampolinparks** in **Ladenburg**. Diese Freizeiteinrichtung bietet auf 2.500 Quadratmetern Basketballjump, Wallrun, Dodgeball, Interactivwall, Ninja-Parcour, Freestyle Parcour, Battlearea, Walljump, Freejump, Trailer Blazer Hex und Airbag.

„Unsere **Parks** verfügen bewusst über keine Großtrampoline beziehungsweise über keine Leistungssporttrampoline, sondern nur Freizeittrampoline mit Sprungtöchern und Federn für nur maximal mittlere Sprungkraft“, erläutert Cetin Ünal. „Dies dient absichtlich und ausdrücklich der Sicherheit der Kinder, damit sie nicht so hohe Sprünge wie im Leistungssport erzeugen können. Unsere Parks bieten somit erheblich weniger Potenzial für Sportverletzungen als andere Trampolinparks, welche Großtrampoline enthalten.“

Und was die **Sicherheit** in den Parks allgemein betrifft, informiert der Geschäftsführer: „Die Ausrüstung in unseren Parks gehört mit zu den hochwertigsten Equipments in den USA und in Europa, die Sicherheitsstan-

dards werden in enger Kooperation mit den örtlichen technischen Prüfororganisationen gewährleistet. Darüber hinaus achten wir auf modernste bauliche Sicherheitsausrüstungen, beispielsweise hinsichtlich des Brandschutzes, der Rettungswege oder Notstrombeleuchtungen der Hallen.“

## Kontakt

Jump4all  
https://www.jump4all.de

Jump4All Ulm  
Eberhard-Finckh-Straße 47  
89075 Ulm  
Telefon 0731 - 94056500  
ulm@jump4all.de

Jump4All Fürth  
Sportplatz 13  
90579 Langenzenn  
Telefon 09101 - 1414  
fuerth@jump4all.de

Jump4All Heidelberg  
Industriestraße 5  
68526 Ladenburg  
Telefon 06203 - 9551015  
ladenburg@jump4all.de

**Starten Sie jetzt Ihre Klassenfahrt mit generation snow!**

jetzt unverbindliches Angebot einholen!



**Klassenfahrten ohne Organisationsstress**  
Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung als Reisespezialist für Gruppenreisen und Klassenfahrten! Schon ab 219€

**Das „Plus“ unserer Klassenfahrten :**

- \* ein Vertragspartner und ein Ansprechpartner für den Organisator
- \* Sammelanmeldungen oder Einzelanmeldungen möglich
- \* individuelle Ablaufgestaltung und tolles Preis-/Leistungsverhältnis
- \* komplette Organisation von A - Z

**Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an!**  
Tel.: 09661 906 9999  
E-Mail: info@generation-snow.de  
[www.generation-snow.de](http://www.generation-snow.de)



**WILDNIS TRÄUME**

Nationalpark Zentrum Eifel

## „Wildnis(t)räume“ auf der Klassenfahrt

Die barrierefreie Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ befindet sich inmitten des Nationalparks Eifel am Internationalen Platz Vogelsang IP.

Entdecken Sie zusammen mit dem Ranger die Geheimnisse entstehender Wildnis in der Eifel.

Wir bieten erlebnisreiche Erkundungstouren durch die Ausstellung für alle Schulformen an.

Erleben Sie die „Wildnis(t)räume“ mit allen Sinnen. Modelle und Tierpräparate, interaktive Stationen und moderne Klang-Bild-Installationen bieten erstaunliche Überraschungen und Eindrücke.

Ergänzen Sie Ihre Erkundungstour mit Naturerlebnisspielen auf einer naturnahen Wiese oder einer kurzen Wanderung in die Umgebung.

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Corona-Bedingungen! Wir beraten Sie gerne.

**Buchbare Programme**

- Indoor: 90 und 135 Minuten
- Indoor & Outdoor: 90 und 180 Minuten
- für Klassenstufen 1-10

**Kosten inkl. Eintritt**

- 6 - 10 € pro Person
- 2 Begleiter pro Gruppe kostenfrei

Infos unter: [info@nationalparkzentrum-eifel.de](mailto:info@nationalparkzentrum-eifel.de) oder [www.nationalparkzentrum-eifel.de](http://www.nationalparkzentrum-eifel.de)




**Öffnungszeiten**  
Täglich geöffnet von 10 bis 17 Uhr  
Ganzjährig buchbar

**Kontakt**  
Nationalpark-Zentrum Eifel  
Forum Vogelsang  
Vogelsang 70  
53937 Schleiden  
+49(0)2444 91574-11





Auch wurde in den Parks eine eigene Maximalanzahl an Personen definiert. „Diese liegt deutlich unterhalb der gesetzlich zulässigen Maximalanzahl“, so Cetin Ünal. „Außerdem lassen unsere geschulten Mitarbeiter niemanden ohne Aufwärmtraining und ohne Einweisung springen und überwachen sämtliche Sprungbereiche der Trampolinparks.“

Die speziellen Angebote der Jump4All Trampolinparks für Schulklassen nennen sich Jump4School. „Wir bieten dieses **Programm für Schüler**, da wir in einer Zeit leben, in der sich viele Kinder und Jugendliche zu wenig bewegen und anstelle dessen leider zu viel Zeit mit dem Smartphone oder vor dem PC verbringen“, sagt Cetin Ünal. „Schulausflüge in unsere Trampolinparks bieten Gelegenheit, für eine kurze Zeit den negativen Tendenzen zu entfliehen, jedoch mit nachhaltiger positiver Wirkung. Auch fördert ein solcher Besuch den Teamgeist, zum Beispiel beim Dodgeballspielen, das ist ähnlich wie Völkerball.“

Ein **Besuch** des Trampolinparks mit der Schulklasse beinhaltet neunzig Minuten Sprungzeit und läuft folgendermaßen ab: Die Schulklasse sollte mindestens eine halbe Stunde vor der gebuchten Sprungzeit im Park eintreffen. An der Kasse erhalten die Schüler dann die Aufkleber der Sprungzeit und die Sprungsocken mit Antihafbeschichtung, hierzu werden die Schuhgrößen der Schüler benötigt.

Ungefähr zehn bis fünfzehn Minuten vor der Sprungzeit gibt es die Sicherheitseinweisung und beginnt das Aufwärmtraining. „Dies ist zwingend notwendig, denn wir legen sehr großen Wert darauf, dass man erst nach vollständigem Aufwärmtraining auf die Trampoline darf“, berichtet der Geschäftsführer.

Anschließend folgen neunzig Minuten Trampolinspringen, welches zusätzlich zur Beaufsichtigung durch die Lehrkraft auch durchweg von den Mitarbeitern der Parks überwacht wird. Und nach Ablauf der Sprungzeit erhält dann jeder Schüler noch ein Getränk.

Cetin Ünal: „Unser **Ziel** besteht darin, Schülern die Möglichkeit zu geben, in einer zwanglosen und freudigen Art miteinander zu interagieren, sich spielerisch auszutoben, sich zu bewegen, das Gefühl der Freiheit in einem sicheren Bereich zu erproben.“



Die **Universitätsstadt Ulm** in Baden-Württemberg liegt an der Donau, am südöstlichen Rand der Schwäbischen Alb, an der Grenze zu Bayern.

Berühmte Persönlichkeiten der Stadt sind beispielsweise **Albert Einstein** und die **Geschwister Hans und Sophie Scholl**.

Zu den Sehenswürdigkeiten zählt unter anderem das gotische **Ulmer Münster**, dessen Kirchturm mit 161,53 Metern der höchste der Welt ist.

Auch das **Fischerviertel Ulm**, das bedeutendste Altstadtensemble Ulms, gehört zu den Sehenswürdigkeiten. Es verzaubert mit Fachwerkmantik, alten Gässchen und verwinkelten Durchgängen sowie seinen Brücken und Stegen.

Das **Museum der Brotkultur** gibt einen Einblick in die Bedeutung von Getreide und Brot für die kulturelle Entwicklung der Menschheit.

Die Geschichte der Ulmer Wasserversorgung, von ihren Anfängen bis heute, zeigt das **Wassermuseum Ulm**. Dafür wurde ein Brunnenwerk aus dem Jahr 1638 umgebaut und als Museum eingerichtet.

Und in der „**Denkstätte Weiße Rose**“ wird über Hans und Sophie Scholl sowie 22 weitere Ulmer Jugendliche berichtet, die im Nationalsozialismus nicht in Reih und Glied mitmarschiert sind.

Auch das „**Schiefe Haus**“ ist in Ulm zu finden. Bei dem schiefen Bau handelt es sich um ein kleines, Mitte des 14. Jahrhundert entstandenes, spätgotisches Fachwerkhaus, dessen einstige Größe bis in die Gegenwart erhalten geblieben ist.

